



Beschlussvorlage

**für Stadtverordnetenversammlung der Stadt Peitz die Sitzung der
Stadtverordnetenversammlung am: 18.01.2012**

öffentlich

Vorlage-Nr.: SP/BAD/214/2011

TOP:

Thema:

Beschluss der 2. Satzung zur Änderung der Repräsentationssatzung

Vorberatung mit:

Sachdarstellung:

Durch das Finanzamt Calau wurde vom 21. – 24.11.2011 im Amt Peitz eine Lohnsteueraußenprüfung durchgeführt.

Im Ergebnis der Überprüfung wurde festgestellt, dass gemäß Repräsentationssatzung Gutscheine im Wert von 50 Euro an Arbeitnehmer ausgegeben wurden, die aus dem aktiven Arbeitsleben ausgeschieden sind (Freistellungsphase Altersteilzeit, Altersrente).

Diese Zuwendungen stellen eine Sachleistung des Arbeitgebers an den Arbeitnehmer dar, die gemäß § 19 Abs.1 Nr. 1 EStG in voller Höhe zum steuerpflichtigen Arbeitslohn gehört, wenn sie die Freigrenze von 44,- Euro nach § 8 Abs. 3 EStG überschreiten.

Um eine Versteuerung bzw. Nachversteuerung zukünftig zu vermeiden, wird empfohlen, diese Zuwendungen in Höhe von 40 Euro zu gewähren und damit die steuerpflichtige Freigrenze nicht zu überschreiten.

Die Repräsentationssatzung der Stadt Peitz, beschlossen am 24.01.2007, ist entsprechend zu ändern.

Anlage:

2. Satzung zur Änderung der Repräsentationssatzung der Stadt Peitz

Einreicher: Amt Peitz
Die Amtsdirektorin
Büro Amtsdirektorin

Peitz, den 09.03.2012

gez. Frau Elvira Hölzner
Amtsdirektorin

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die 2. Satzung zur Änderung der Repräsentationssatzung der Stadt Peitz.

Finanzielle Auswirkungen auf den Ergebnishaushalt:**ja/nein:**

Mittel stehen zur Verfügung		Mittel stehen nicht zur Verfügung	
Produkt/Kostenstelle	Budget	Art (ET, AW)*	HH-Jahr

Finanzielle Auswirkungen auf den investiven Finanzhaushalt:**ja/nein: NEIN**

Mittel stehen zur Verfügung		Mittel stehen nicht zur Verfügung	
Produkt/Kostenstelle	Maßnahme	Art (EZ, AZ)*	HH-Jahr

Folgekosten:**ja/nein**

Art der Folgekosten (z.B. Abschreibung, Bewirtschaftungsk.. Unterhaltung)	Jahr	Umfang in €

*) ET...Ertrag AW...Aufwand

*) EZ...Einzahlung AZ...Auszahlung

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des beschließenden Gremiums:

davon anwesend.

Abstimmung: Ja-Stimmen Nein-Stimmen Enthaltungen

Sachbearbeiter: Cordula Krüger

mitgezeichnet:

Büro Amtsdirektorin Elvira Hölzner Zustimmung
Kämmerei Kerstin Lichtblau bestätigt

Anlagenverzeichnis:

Entwurf der 2. Satzung zur Änderung der Repräsentationssatzung